

Entgeltvereinbarung
nach § 78b Abs. 1 Nr. 2 SGB VIII i. V. m. dem Rahmenvertrag
nach § 78f SGB VIII für Baden-Württemberg

zwischen dem Träger der Einrichtung

SRH Berufsbildungswerk Neckargemünd GmbH
Im Spitzerfeld 25
69151 Neckargemünd
(Leistungserbringer)

und dem örtlich zuständigen Träger der Jugendhilfe
Rhein-Neckar-Kreis
Kurfürsten-Anlage 38-40
69115 Heidelberg
(Leistungsträger)

unter Beteiligung des
Kommunalverband für Jugend und Soziales
Baden-Württemberg
entsprechend der Kommunalen Vereinbarung

für die Einrichtung
Berufsbildungswerk Neckargemünd
Im Spitzerfeld 25
69151 Neckargemünd
(Leistungserbringer)

für das Leistungsangebot
Gemeinsame Wohnform für
minderjährige Mütter/Väter und Kinder

§ 1 Leistungsangebot

Auf der Grundlage der zwischen den Vertragsparteien für den Leistungsbereich geschlossenen Leistungsvereinbarung vom **30.11.2017** werden für das Leistungsangebot

Gemeinsame Wohnform für minderjährige Mütter/Väter und Kinder

die in § 2 dieser Vereinbarung genannten Entgelte vereinbart.

§ 2 Entgelte

Ab 01.01.2023 bis 30.06.2023:

Entgelt für Regelleistungen Mutter/Vater: **179,69 €/ pro Tag**

Nachrichtlich:

In diesem Entgeltbetrag sind **3,53 €** pro Berechnungstag für ergänzende gruppen- und personenbezogene Leistungen enthalten

Investitionsbetrag (nachrichtlich): **10,23 €/ pro Tag**

Entgelt für Regelleistungen Kind: **51,17 €/ pro Tag**

Nachrichtlich:

In diesem Entgeltbetrag sind **5,91 €** pro Berechnungstag für ergänzende gruppen- und personenbezogene Leistungen enthalten

Investitionsbetrag (nachrichtlich): **10,23 €/ pro Tag**

Es wurden folgende Leistungsmodule vereinbart:

Modul 1: Berufliche Bildung a) **211,49 €/ pro Monat**

b) **105,75 €/ pro Monat**

Modul 2: Tagesstruktur zur Vormittagsbetreuung **30,85 €/ pro Tag***

Modul 3: Mehraufwand für die Betreuung von unbegleiteten
Minderjährigen Ausländern (UMA) **30,13 €/ pro Tag**

***185 Schultage**

Ab 01.07.2023:

Entgelt für Regelleistungen Mutter/Vater: **173,61 €/ pro Tag**

Nachrichtlich:

In diesem Entgeltbetrag sind **3,40 €** pro Berechnungstag für ergänzende gruppen- und personenbezogene Leistungen enthalten

Investitionsbetrag (nachrichtlich): **10,23 €/ pro Tag**

Entgelt für Regelleistungen Kind: **49,63 €/ pro Tag**

Nachrichtlich:

In diesem Entgeltbetrag sind **5,71 €** pro Berechnungstag für ergänzende gruppen- und personenbezogene Leistungen enthalten

Investitionsbetrag (nachrichtlich): **10,23 €/ pro Tag**

Es wurden folgende Leistungsmodule vereinbart:

Modul 1: Berufliche Bildung a) **203,38 €/ pro Monat**

b) **101,69 €/ pro Monat**

Modul 2: Tagesstruktur zur Vormittagsbetreuung **29,66 €/ pro Tag***

Modul 3: Mehraufwand für die Betreuung von unbegleiteten
Minderjährigen Ausländern (UMA) **28,97 €/ pro Tag**

***185 Schultage**

§ 3 Zahlungs- und Kündigungsmodalitäten

- (1) Die Rechnungslegung und das Zahlungsverfahren erfolgen in Abstimmung mit dem belegenden Jugendamt. Hierbei ist darauf zu achten, dass für die Einrichtung keine Liquiditätsprobleme entstehen. Es gelten die Verzugsregeln des BGB.
- (2) Der Aufnahmetag und der Entlassungstag werden voll in Anrechnung gebracht, bei Aufnahme in eine andere Einrichtung i.S. des SGB VIII oder SGB XII wird der Entlassungstag nicht mitberechnet.
- (3) Die Hilfe wird beendet durch schriftliche Erklärung (Brief, Fax, Mail) des Jugendamtes gegenüber der Einrichtung. Die Beendigung erfolgt zu dem in der schriftlichen Erklärung genannten Datum, frühestens jedoch mit Eingang derselben bei der Einrichtung.
- (4) Im Übrigen wird auf die Regelungen zum Abrechnungsverfahren und bei Abwesenheit auf die §§ 15, 16 des Rahmenvertrages verwiesen.

§ 4 Laufzeit der Entgeltvereinbarung

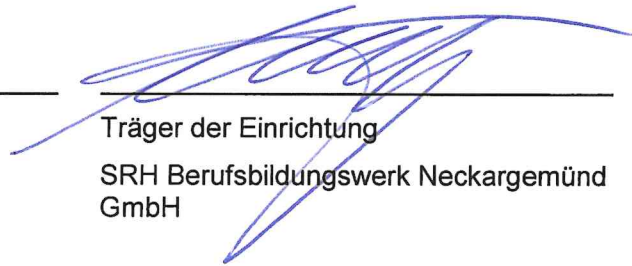
Die Vereinbarung gilt ab: **01.01.2023**

Die Vereinbarung hat eine Mindestlaufzeit bis zum: **31.12.2023**

Heidelberg, 21.12.2022

Für die Leistungsträger

Für den Leistungserbringer



örtlicher Träger der Jugendhilfe
Rhein-Neckar-Kreis

Träger der Einrichtung
SRH Berufsbildungswerk Neckargemünd
GmbH



Kommunalverband für Jugend und
Soziales Baden-Württemberg,
als Beteiligter entsprechend
der Kommunalen Vereinbarung